

**Protokoll
über die 69. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
-gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen- am 20.09.2016**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:07 Uhr

Ort: Demmlersaal, Rathaus, Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Badenschier, Rico Dr.	entsandt durch SPD-Fraktion
Hoppe, Eberhard	entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Gersuny, Olaf
Hawel, Heiko
Joachim, Martina
Kretzschmar, Dirk
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Schröder, Philip
Steinhagen, Gert

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Gabriele Schulz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

. **gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen**

2. Einbringung des Haushaltsplan - Entwurfes 2017 /2018

- 2.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für den Doppelhaushalt 2017/2018
Vorlage: 00832/2016

. **Sitzung des Hauptausschusses**

3. Bestätigung der 68. Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 06.09.2016 (öffentlicher Teil)

4. Wiedervorlage/n

- 4.1. Bericht über die Finanzrechnung 30.04.2016
Vorlage: 00729/2016

5. Vorlage/n
 - 5.1. Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der öffentlichen Feuerwehren der Landeshauptstadt Schwerin (Feuerwehrkostensatzung)
Vorlage: 00816/2016
 - 5.2. Straßenbenennung B-Plan Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Vorlage: 00824/2016
 - 5.3. Unterhaltungskonzept der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00833/2016
 - 5.4. Bericht über die Finanzrechnung 31.08.2016
Vorlage: 00831/2016
6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Barrierefreiheit von öffentlichen Veranstaltungen in der Landeshauptstadt Schwerin verbessern
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 00635/2016
 - 6.2. Stehtribüne der Paulshöhe als Einzeldenkmal unter Denkmalschutz zu stellen
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00746/2016
7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin Frau Angelika Gramkow eröffnet die 69. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn beglückwünscht sie Herrn Dr. Badenschier zu seiner Wahl als neuer Oberbürgermeister, Herrn Ehlers und Herrn Lerche zu ihrer Wahl als Landtagsabgeordnete.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu **gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen**

zu 2 **Einbringung des Haushaltsplan - Entwurfes 2017 /2018**

zu 2.1 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für den Doppelhaushalt 2017/2018** **Vorlage: 00832/2016**

Bemerkungen:

In der heutigen Sitzung findet für alle Mitglieder der Stadtvertretung und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie für Vertreterinnen und Vertreter der Ortsbeiräte, des Seniorenbeirates und des Behindertenbeirates die Präsentation zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2017 /2018 statt.

Die Oberbürgermeisterin erläutert die allgemeine Haushaltssituation der Landeshauptstadt Schwerin.

Herr Ruhl informiert anhand einer Power-Point-Präsentation zu den Eckdaten des Haushaltsplanentwurfes 2017 / 2018.

Herr Wollenteit berichtet zum Stellenplan sowie zu den Personalkosten.

Die Präsentation sowie die Terminkette werden in die Informationssysteme zur Beschlussvorlage sowie zur heutigen Sitzung eingestellt.

Die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden von Frau Gramkow und Herrn Ruhl beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage mit sämtlichen Anlagen in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; in den Jugendhilfeausschuss; in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung, in den Seniorenbeirat und in den Behindertenbeirat sowie in alle Ortsbeiräte zur Stellungnahme.

Die Beratung im Hauptausschuss zum Teilhaushalt 1 und 15 erfolgt am 18.10.2016.

Die gemeinsame Abschlussberatung mit dem Ausschuss für Finanzen ist für die Sitzung am 06.12.2016 vorgesehen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2016 vorgesehen.

zu Sitzung des Hauptausschusses

zu 3 Bestätigung der 68. Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 06.09.2016 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 68. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.09.2016, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 4 Wiedervorlage/n

zu 4.1 Bericht über die Finanzrechnung 30.04.2016 Vorlage: 00729/2016

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 26.05.2016 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat die

Beschlussvorlage am 02.06.2016 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat die Beschlussvorlage am 09.06.2016 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat die Beschlussvorlage am 09.06.2016 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat die Beschlussvorlage am 08.06.2016 zur Kenntnis genommen.

Der Jugendhilfeausschuss hat zur Beschlussvorlage nicht abschließend beraten.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat die Beschlussvorlage am 30.06.2016 zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Berichterstattung zur Zielerreichung in den wesentlichen Produkten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 5 Vorlage/n

**zu 5.1 Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der öffentlichen Feuerwehren der Landeshauptstadt Schwerin (Feuerwehrkostensatzung)
Vorlage: 00816/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage:

- 1.) in den Ausschuss für Finanzen am 13.10.2016 zur Vorberatung.
- 2.) in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am 20.10.2016 zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.11.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.11.2016 vorgesehen.

**zu 5.2 Straßenbenennung B-Plan Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Vorlage: 00824/2016**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum beantwortet Fragen zur Straßenbenennung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage:

- 1.) in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am 12.10.2016 zur
Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 18.10.2016.

**zu 5.3 Unterhaltungskonzept der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00833/2016**

Bemerkungen:

Auf die Frage von Herrn Horn, inwieweit die Beiträge für die Anlieger umlagefähig sind, antwortet Herr Nottebaum, dass dies nur bei grundhaftem Ausbau erfolgt. Hier handelt es sich lediglich um die Sanierung der Gehwege.

Frau Nagel bittet auch um Verweisung in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung. Außerdem weist sie darauf hin, dass bei der Aufnahme der Risiken im Mueßer Holz die Hamburger Allee fehlt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in alle Ortsbeiräte zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.11.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.11.2016 vorgesehen.

**zu 5.4 Bericht über die Finanzrechnung 31.08.2016
Vorlage: 00831/2016**

Bemerkungen:

Herr Riemer bringt die Beschlussvorlage ein.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage:

- 1.) in den Ausschuss für Finanzen am 13.10.2016 zur Vorberatung
- 2.) in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am 06.10.2016 zur Vorberatung
- 3.) in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales am 13.10.2016 zur Vorberatung
- 4.) in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am 12.10.2016 zur Vorberatung
- 5.) in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am 20.10.2016 zur Vorberatung
- 6.) in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften am 13.10.2015 zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.11.2016.

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Barrierefreiheit von öffentlichen Veranstaltungen in der Landeshauptstadt Schwerin verbessern
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 00635/2016**

Bemerkungen:

1.)
Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 08.09.2016 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Antrag am 21.04.2016 einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:
„Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass über die Verfahren zur Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen oder sonstige Maßnahmen auf freiwilliger Basis eine über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehende Barrierefreiheit der öffentlich zugänglichen Veranstaltungen erreicht wird.“

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat dem Antrag am 14.09.2016 mit dem

Ergebnis: 6 / 1 / 2 zugestimmt und schließt sich den Änderungen des

Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften an:

„Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass über die Verfahren zur Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen oder sonstige Maßnahmen **auf freiwilliger Basis** eine über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehende Barrierefreiheit der **öffentlich zugänglichen** Veranstaltungen erreicht wird.“

Der Behindertenbeirat hat dem Antrag **zugestimmt**.

2.)

Herr Horn stellt den Antrag, über den Ursprungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen zu lassen. Frau Nagel schließt sich dem an.

Die Abstimmung erfolgt über den Originalantrag der CDU-Fraktion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass über die Verfahren zur Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen oder sonstige Maßnahmen eine über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehende Barrierefreiheit der Veranstaltungen erreicht wird.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.09.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	3

Beschlusnummer:

069/HA/0553/2016

zu 6.2 Stehtribüne der Paulshöhe als Einzeldenkmal unter Denkmalschutz zu stellen

Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)

Vorlage: 00746/2016

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 08.09.2016 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 08.09.2016 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag am 14.09.2016 mehrheitlich bei zwei Dafür-Stimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenso die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.09.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

069/HA/0554/2016

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 8 Sonstiges

Bemerkungen:

1.)

Die Oberbürgermeisterin beantragt die Genehmigung ihres Jahresurlaubs für die Zeit vom 04.10. bis 28.10.2016 plus einen Tag Überstunden.

2.)

Herr Nottebaum beantwortet Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses zu den Verantwortlichen für das Altstadtfest bzw. für den Weihnachtsmarkt und auch nach einer möglichen Neuvergabe sowie die Frage, ob die Stadt mit der Vergabe an den Veranstalter einen Auftrag geknüpft hat. Herr Nottebaum betont, dass die Vergabe seit 25 Jahren ohne Ausschreibung verlängert worden ist.

Die Oberbürgermeisterin regt an, Hinweise direkt an Herrn Nottebaum zu geben in Vorbereitung auf eine geplante Auswertungsveranstaltung. Genannt werden fehlende weiße Tonnen (Müllproblem) und leere Flaschen im Pfaffenteich (evtl. mit Fangnetzen vorbeugen).

3.)

Frau Nagel erinnert an das Schreiben der Interessengemeinschaft zur Radwegführung auf dem Dwang.

Die Oberbürgermeisterin verweist auf den Beschluss der Stadtvertretung.

Herr Nottebaum bittet um Terminaufschub bis zur Novembersitzung der Stadtvertretung.

Beschluss zu 1.):

Der beantragte Urlaub der Oberbürgermeisterin und die beantragten Überstunden werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis zu 1.):

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende/r

gez. Gabriele Schulz

Protokollführer/in